

Zander- Normalmaßbeute (Herold-Beute)



Foto: G. Müller-Engler

Kurzbeschreibung:

Bauteile

- Deckel
- 3-4 Zargen
- einfaches Bodenbrett, hohes Bodenbrett oder
- Varroagitterboden

Material

- aus 22 bis 28 mm starkem Massivholz

Ausgangsmaterial:

- 30 mm Holzeinschnitt (Fichte, Weymutskiefer)

Fixierung:

- Innenfalz



Foto: G. Müller

Tragemöglichkeit:

- Griffleisten



Foto: G. Müller

Fassungsvermögen:

- 10 Zanderwaben im Kaltbau
- 12 Normalmaß-Rähmchen im Warmbau

Systemvoraussetzungen:

- Zanderrähmchen mit langen Ohren (28,5 mm) oder Normalmaßrähmchen
- Abstandsregelungen für einen Rähmchenabstand von 35 mm

Empfohlene Zusatzausstattung

- Spanngurte bei Transport
- Futterzarge
- Bienenfluchtwischenboden
- Wetterschutzabdeckung
- Einschubgitter zum Umrüsten von älteren Böden

Anschrift

Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau – Fachzentrum Bienen • An der Steige 15 • 97209 Veitshöchheim
Telefon (0931) 9801 - 0 • e-mail: poststelle@lwg.bayern.de
Internet: <http://www.lwg.bayern.de>

Nutzungsmöglichkeiten:

Aufstellungseignung:

- Freiaufstellung
- Bienenhaus,
- Freistand

Wandereignung

- Trommelraum bei hohem Bodenbrett vorhanden
- Lüftungsgitter in abgeänderten Deckel möglich

Fütterungsmöglichkeit:

- Futterzargen erhältlich
- Bienenfreie Fütterung möglich



Foto: G. Müller

Varroabehandlung:

- Varroakontrolle mit extra Varroaeinschiebegitter möglich.
- Behandlung bei flachen Boden

Bienenfluchteinsatz:

- extra Zwischenboden erforderlich

Absperrgittereinsatz

- innen (Verwendung von 2 Querleisten zur Einhaltung des Bee-Space sinnvoll!)

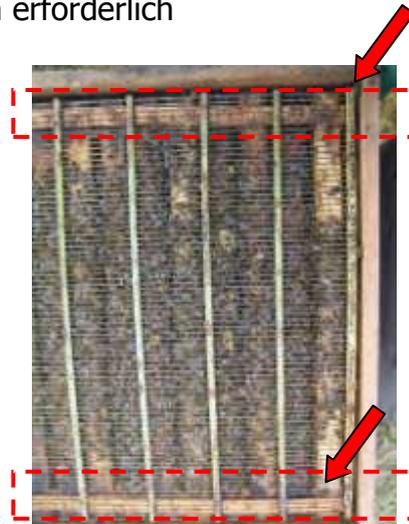


Foto Johann Fischer

Schwarmkontrolle

- Kippkontrolle (möglich durch Innenfalz)

Trenngittereinsatz

- innen

Doppelvolkhaltung:

- ja (Bohrung in Zargen)

Schichtenbeweglichkeit:

- ja